

XXIV. GP.-NR

2032 /J

13. Mai 2009

## ANFRAGE

des Abgeordneten Dipl.-Ing. Deimek  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundeskanzler  
betreffend Fördermittel für Organisationen, welche am gewalttätigen 1. Mai  
Aufmarsch der KPÖ teilgenommen haben

Folgende Organisationen und Vereine haben am gewalttätigen 1. Mai Aufmarsch der  
KPÖ in Linz teilgenommen, Informationen der KPÖ selbst zufolge:

ADA (Alternative Solidarität) –  
ADHF (Föderation für demokratische Rechte in Österreich) –  
ALINTERI – AMARA (Kurdischer Frauenverein) –  
Arcobaleno (Verein Begegnung) –  
ATIGF (Föderation der Arbeiter und Jugend aus der Türkei in Österreich) –  
Demokratische Jugendbewegung –  
Demokratische Partei Kurdistan –  
DHD (Verein für demokratische Rechte) – Frauengruppe FRAGE –  
GLB – KI –  
KJÖ-Braunau –  
KPÖ –  
Kurdische Exilgemeinde –  
Mesopotamya Anatolischer Kulturverein –  
RKJV (Revolutionär Kommunistischer Jugendverband) –  
Schachverein Spartakus –  
SLP –  
Umut-Kulturzentrum –  
Verein LIBIB –  
YDG (Neue Demokratische Jugend)

Bei der Demonstration der KPÖ sah sich die Polizei gezwungen einzuschreiten, da  
mehrere Personen gegen das Vermummungsverbot verstoßen haben. Mehrere  
mussten verhaftet und angezeigt werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn  
Bundeskanzler folgende

### Anfrage

1. Erhält eine der oben stehende Organisationen oder Vereine Fördermittel aus  
Ihrem Ressort?
2. Wenn ja, welche?

3. Wenn ja, in welcher Höhe in den letzten fünf Jahren, aufgeschlüsselt nach Jahren?
4. Werden Sie die Förderwürdigkeit dieser Organisationen oder Vereine überprüfen?
5. Wenn ja, wie?
6. Wenn ja, mit welchen Konsequenzen?
7. Wenn nein, warum nicht?

*Dein*  
*Kumpus*  
*Amal*

*A. Ubrunn*  
*Stadti. Ubrunn*  
*Grüßend*

Wien am  
13. MAI 2009

NIKOLAUS BERLAKOVICH

Bundesminister



XXIV. GP.-NR

1740 IAB

18. Juni 2009

lebensministerium.at

An die  
Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

zu 2041 IJ

Zl. LE.4.2.4/0081 -I 3/2009

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 15. JUNI 2009

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Dipl.-Ing. Gerhard Deimek, Kolleginnen und Kollegen vom 13. Mai 2009, Nr. 2041/J, betreffend Fördermittel für Organisationen, welche am gewalttätigen 1. Mai Aufmarsch der KPÖ teilgenommen haben

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek, Kolleginnen und Kollegen vom 13. Mai 2009, Nr. 2041/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1 bis 7:

Die in der Anfrage genannten Organisationen oder Vereine haben keine Fördermittel des BMLFUW erhalten.

Der Bundesminister:

